

Groß-Lüsewitz, den 28. November 1966

L. 145. Wegebau und Löcher im Feld

1 Blatt

Herrn Dr. Stottmeister

Den Niekrenzer Weg kann man kaum noch als Weg bezeichnen. Wer ist eigentlich für diese Instandhaltung, etwas Abschleppen und etwas Zurechtmachen, verantwortlich? Die Reparaturkosten unserer Maschinen wären sicher ganz ein ganzes Ende geringer, wenn sie sich nicht immer durch diese derartig ramponierten Wege durchquälen müßten. Wann wollen wir eigentlich damit beginnen, die erste Müllabladestelle links vom Niekrenzer Weg zu kultivieren, damit wir sie nächstes Jahr nach der Wickweizenernte mit bestellen können. Wer soll das machen und was wollen wir dafür aussetzen?

Auf dem Vorgewende am Kattwall sind zwei ziemlich große Löcher. Sie stammen noch aus der Zeit der Gasleitungsverlegung. Sollte man dort nicht einmal je eine Fuhre Mutterboden dareinfahren, damit es wieder in Ordnung kommt. Hinter dem Kattwall steht eine riesige Pfütze, da müßten auch einmal 2 oder 3 Fuhren Sand hineingefahren werden.

Prof. Dr. Schick